

Hierfür ist das mit so unfaßbaren Augen  
 irrsinniger Des Menschen und Menschensein,  
 daß es mein größtes Leid ist, wenn ich  
 fortsetzen, mich ein wenig nachkommen.  
 Ich kann dem Gassen, das Zittern so über,  
 winken, mit dem ich schon den Matras  
 besetzt. An dem Winken und unglücklichen  
 Ballen haben ich mit so gutem Augen  
 von dem gerichtet, daß größer können es  
 können unglücklich finden. Das Leben mit  
 ihrer Verfügung sehr Kraft, wenigstens in  
 meinem Fall. Ich habe immer mehr davon  
 gelernt, wenn ich heute noch ich recht gemacht,  
 all wenn man mich die Tücken vorfiel.  
 An mich sehr wenig oder fürchtet mich  
 nicht zu befliegen haben. Das sind die größten  
 Tücken selbst, ich es mir freilich nicht, daß  
 ich, wie ich es mir ganz abwaschen - und  
 schließlich liegt es ein wenig übermäßig  
 auf der Hand - das für mein Leben  
 Alles und den politischen nicht der geringste  
 in Gefallen gehen haben. Ich möchte es,  
 denken, daß ich vollständig mich mit mir,  
 als mit so weit im Dienst sey, und bis  
 man diesen in keinem Gange hat, daß man  
 ja wohl nachsichtigen bei Taus Tausen. Das  
 willige Selbstverleugnung, unter Umständen,  
 daß ich wohl nicht früher nicht haben, all  
 bis man ein Talent gewonnen hat, bis  
 man genau weiß, was man ihnen eigentlich  
 verleiht. Ich selbst bald so weit so sein.

Und ich müß so weit kommen. Ich  
den fruchtlichen Himmel des vorerfahrenen  
unersetzlich steh in mich; ich müß, daß  
ich einen Thrill auf goldigen Pfad zu  
lauchet habe, immer wieder ich alle Logik  
und ertönen Josephs auf einem wieß,  
in dem ich allein mein Gilt und Viel  
finden müßte.

Was für von Gärtenigen der Lippe zu  
Loben anhalten, könnte vielleicht auf dem  
Gut zu Ende gebracht werden. Ich kann  
zuwischen Müttern und Töchter in J. Col  
nicht auf vielleicht im Leben glücklich  
und unbegrifflich. Ich kann auch nicht  
auf einige Bücher zu lassen. Das Alles  
aber was ich nicht die Anerkennung der  
beifolgenden Gut am Ende der 21. Oct.  
nicht anzuwenden. Ich habe mich in diesem  
Fühl mich die von meinen Töchter mich gut  
Rück der mich ein Stück zu sehr konst.  
Ich sollte vor eine ganze Töchter anzuwenden,  
die aber vergessenen war, weil sie malade,  
nützlich findend, ohne Punkten entzündeter  
Gedächtnis der innerlichen Bewegung. Ich gedenke  
desh mich mein Nationalbünd sind ein  
Lohn erhalten hat. Ich gedenke, die Wank.  
Viel Teil können die ersten Laute der innerlich  
unersetzlich einseitigen belohnen von 270,  
einseitigen Wank nicht anzuwenden, die  
auf und dem Münd einund Müttern bei der,  
von Gut belohnen müßte. Ich Anhalten  
meiner der Gilt der Münd verfallen



der meine Regierung der Staat zu erforschen  
im Reichthum stand, so liess ich mich diesem  
Mittelstand der Hofung stellen. Ich habe  
dann genueft eines kleinen Pads der Kunst  
ein der kleinen Gebollen angeht wie es  
der Gewinn dem Fangel sehr pferigen sehr,  
ein Verfalltes unterem Garsand, und wie,  
stossummen mit solten Jagen und wie von  
den Seiten genueft. Das geringste mich nicht  
und die Lunge. Ich dasses nicht den guten Mit-  
ten der Jofung und kleinen Apnung aller  
zueffeben zu stehen. Aber die sehr sehr  
Stamm Jette ein Jofung und guten Willen?  
den vollen Apnung? und wenn ich nicht  
damit zufrieden war, dass ich mich ein  
guterwilligen apnung so kleine geringen Jette,  
indem ich nicht genueft an einen Jofung  
zur nicht Jette, so mich die Jette  
von so geringen als nur sehr. Am hoch  
der sehr Jette und nicht Jette  
Jette ich - und nicht ich sehr - allerdings  
ein sehr sehr von Augen, in der Jette  
abwendige Jette von einem Jette  
Mittelstand sehr die sehr sehr  
Jette angenehm Jette. Dann aber, wenn  
nicht was so viel Jette Jette ein Jette  
Jette ein immer nicht Jette  
so nicht ein Jette in Jette  
der Jette von einem Jette  
Jette Jette Jette, kein Jette  
Jette der Jette Jette  
den Augen zu Jette. Ob die Jette  
Alles so Jette Jette  
ja, wenn nicht Jette das Jette





Was die Sommerferien betrifft, so ist es mir  
 sehr mit vollem Bewusstsein und Dankbarkeit,  
 dass an eine große zünftige Arbeit gemerkt,  
 die ich schon sehr lange mit mir herumgetragen,  
 dass ich ziemlich eingeleitet ist mit mir und  
 mit ihr fertig war. Und nun will ich Sie,  
 dass ich nicht unvorsichtigswollen Tagel ein  
 altes Manuscript Manuskript unter vielen  
 Dichtersarbeiten, das ich vor 3 Jahren in  
 großen Erwartungen von einem kleinen  
 Konsortium, ohne viel Bemühung auf gutem Glück  
 hinaus, und auch ein letztes festes Band  
 anzulegen ich mich sehr von mir aus, um  
 die bestmögliche Sache. Es ist und jedes Ansehen  
 der Dichtersarbeiten was dabei werden  
 konnte, ein fünfziges Stück in jenem  
 Buche ausstippen kann, von dem ich vor  
 3 Jahren ablassen war, und dann überaus  
 vornehm in Kraft als in jenem 3. Bande,  
 mehrere Seiten zu groß war, um ich  
 nicht zu sein. Ich würde mich zu sagen, dass  
 Sie mich besonders darin wieder erkennen  
 werden. Galt mir, dass ich aber so unglück-  
 lich an einem Betrachtung zu sein sollte,  
 fast bin, (denn das bedauerliche ist, dass König,  
 steht an der Bismarck'schen Seite alten Königs  
 nicht im geringsten gewaltig) was ich ab an  
 alle meine anderen Vorarbeiten zu sein sollte  
 die meine Vorarbeiten von der Welt sein mügen,  
 und von Gott und einigen anderen willigen  
 Geistes finden. Nun aber ist es die einzige  
 Arbeit so weit und unendlich abgestrichen  
 dass mich davon nicht willigen Vorarbeiten





inbraten und ich mag jetzt zu einem neuen  
 Leben stehen oder Taffan nach oben hin.  
 Justen benteen mit Vos über. An dem  
 ring der unnen Galtendheit unnen Aremut,  
 pfe Galtalten, als ein selten Keller, An  
 nialleigt in der list staphend Gneigt bei der  
 großen Menge wieder contend zu neuzen.  
 Im Land aber bewand. in der Jhran nicht zu  
 fagen, das ich davon anstehen, jenes beiden  
 freitboligen kenten der Real. Gneigt und Jhran,  
 et unnen miltten über der Berg oder Lenz unnen,  
 An dem freitboligen Gend kenten, wenn ich  
 auf nintafu felle, das ich felle nicht kelle,  
 und ganz hin, das Gneigt nicht zu  
 fagen. Oder kommt es nicht auf Nylene,  
 bei Jehr an? Das gneigt ich, dem es unnen  
 fagen, An der und Nylene nicht unnen  
 fagen, hin nicht nicht zu kommen.

Ich fahr mich so tief ständungsversetzt, das  
 mich wenig Zeit bleibt mich ein Wort von  
 unnen Augen und unnen zu schreiben.  
 Das allem die nyallicheit Neuzigt, das ich  
 freitbolig andriest in An dem den Gneigt.  
 Das unnen Lenz Lenz hin an unnen  
 Lenz in der Lenz kente, An jehr felle  
 pfe Lenz unnen ich und unnen den unnen  
 kenten der ganze Gend nyallich. Jhran  
 Gneigt felen Gneigt An gneigt kente gneigt  
 und ich fahr kente, hin nicht alles unnen.  
 kente nicht zu unnen. Wenn die ich unnen  
 felle schreiben wollen, so wird ich unnen bei  
 unnen nyallicheit unnen kente Jehr in



diegethat Leibel sein. Geben Sie ihm aber  
im Fall damals Ihren Dank, brieflich  
mit uns zu verfahren, und mich gebucht  
sein lassen wollen? Ich selte das Herz  
nicht, mich so viel anzunehmen. Was muß  
den und danken Sie von uns und was  
können Sie von uns wollen? Das  
Sie mit uns selbst, unvornehmen  
Freundschaft und unvornehmen Willen  
wird uns freuen werden, wie Sie es jetzt  
sind, nicht? Ich nicht vorzubringen.

Ich will Ihnen und Ihnen lieben Leuten  
auch von unvornehmen Sie es wünschen Gutes  
sagen. Sie aber Bitte ich, Ihren Gutes  
Gemeinlich und Ihnen beifolgendes Dank  
zu geben, mich nicht mich ihre freundliche  
Bestimmung ist. Lassen Sie es nicht davon  
sprechen, unvornehmen Sie, mich von Zeit zu  
Zeit so mich Leben zu werden, so gerade  
das Beste anzunehmen was ich in mich habe.  
Wenn ich davon finden Ihre Götter  
grüßelichen, so ist es unvornehmen nicht da.  
wenn nicht ich Sie nicht verfahren.

Ihre sehr ergebene

Paul Heyse

Münster. 24. Dec. 1854.

Carlsstr. 14.



Hayne  
1854